

Auf der Suche nach der verlorenen Nation

Geschichtsschreibung in Westdeutschland
und Japan, 1945–1960

von

Sebastian Conrad

Vandenhoeck & Ruprecht
in Göttingen

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung.....	11
1. Nation, Vergangenheit und Historiographie.....	11
2. Aspekte eines transnationalen Vergleichs	22
3. Der Diskurs der Geschichte	27
I. Positionsbestimmung. Moderne Geschichtsschreibung in Deutschland und Japan – ein vergleichender Überblick	35
1. Die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen: Die Geschichtswissenschaft der fünfziger Jahre	35
2. Die deutsche Geschichtsschreibung	37
3. Die japanische Geschichtsschreibung	45
4. Schluß	56
II. Der Ursprung der Nation. Bismarck, <i>Meiji Ishin</i> und das Subjekt der Geschichte	59
1. Die Bismarck-Kontroverse als Suche nach dem Ort der Nation	62
a) Kontinuitätsfrage	63
b) Das national-konservative Geschichtsbild	64
c) Das »katholische« Geschichtsbild	67
d) Das Ausnahmejahrhundert	75
e) Gerhard Ritter Revisited	80
f) Die Einheit des Diskurses	81
g) Kontinuitäten	85
2. Die Debatte über die Meiji-Restauration	88
a) Institutionelle Entwicklungen	88
b) Die marxistischen Deutungen der Meiji-Restauration	96
c) Die Meiji-Restauration als nationale Revolution	114

3. Schluß	125
a) Kontinuitätsthese	125
b) Der Ort der Nation	126
III. Die Nation als Opfer. Historiographie des Nationalsozialismus und des japanischen Faschismus	133
1. Die »klare Fernsicht«: Die Historiker als Subjekt der Geschichtsschreibung	136
a) Distanzierung	137
b) Entnazifizierung und »Säuberungen«	141
c) Die »Große Täuschung«	146
d) Die Aufgaben des Historikers	149
e) Objektivität	153
2. Der Nationalsozialismus und der japanische Faschismus als Gegenstand der Forschung	159
a) Die Katastrophe	161
b) Das Kulturparadigma	165
c) Opfer und Widerstand	177
d) Der Zweite Weltkrieg in der deutschen Geschichtsschreibung	186
e) »Ein wertvolles nationales Erbe«: Der Zweite Weltkrieg in der japanischen Geschichtsschreibung	192
Exkurs Die Geschichtswissenschaft in der Gesellschaft: Schulbücher	205
3. Schluß	213
IV. Die »Erfindung« der Zeitgeschichte	219
1. Die deutsche Zeitgeschichte	220
a) Zeitgeschichte als Periode	220
b) Die Institutionalisierung der Zeitgeschichte	229
c) »Miterleben und Miterleiden«: Zeitgeschichte als Methode	239
d) Zeitgeschichte als Thema	246
e) Die strukturgeschichtliche Erweiterung der Zeitgeschichte	255
Exkurs: Der Strukturbegriff der Strukturgeschichte	268

2.	Die japanische Zeitgeschichte	282
a)	Die ›Erfindung‹ der Zeitgeschichte	282
b)	Die Kontroverse um das Buch ›Shôwashi‹ (<i>Shôwashi ronsô</i>)	286
3.	Schluß	298
a)	Debatten über ›Struktur‹	298
b)	Zeitgeschichte	301
V.	Die ›Temporalisierung des Raumes‹ Deutschland und Japan zwischen West und Ost	305
1.	Westen	310
a)	Der ›Westen‹ in der japanischen Geschichtsschreibung	310
b)	Die japanische Begegnung mit dem ›Westen‹	323
c)	Amerikanische Besatzung und die westdeutsche Geschichtswissenschaft	335
d)	Die Westintegration der deutschen Geschichtsschreibung ..	349
e)	Japan als Teil des Westens	362
2.	Osten	366
a)	Japans Orient	366
b)	Deutschlands europäische Aufgabe im Osten	382
3.	Schluß	398
VI.	Zusammenfassung	403
1.	Die Vergangenheit ›bewältigen‹	404
2.	Jenseits des Primats der Methodologie	407
3.	Auf der Suche nach der verlorenen Nation	409
	Abkürzungen	415
	Literaturverzeichnis	417
	Register	477